

DIN EN 1497

ICS 13.340.60

Ersatz für
DIN EN 1497:1996-06**Persönliche Absturzschutzausrüstungen –
Rettungsgurte;
Deutsche Fassung EN 1497:2007**

Personal fall protection equipment –
Rescue harnesses;
German version EN 1497:2007

Equipement de protection personnel contre les chutes –
Harnais de sauvetage;
Version allemande EN 1497:2007

Gesamtumfang 16 Seiten

Normenausschuss Persönliche Schutzausrüstung (NPS) im DIN
Normenausschuss Bergbau (FABERG) im DIN

Beginn der Gültigkeit

Diese Norm gilt ab 2007-10-01 ((Datum der Veröffentlichung))

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 1497:2007) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 160 „Schutz gegen Absturz einschließlich Arbeitsgurte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN (Deutschland) gehalten wird.

Für die Deutsche Fassung ist der Arbeitsausschuss NA 075-03-01 AA „Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz“ im Normenausschuss Persönliche Schutzausrüstung (NPS) verantwortlich.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 1497:1996-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Anwendungsbereich der Norm geändert: Der Hinweis, dass Rettungsgurte kein Bestandteil einer persönlichen Schutzausrüstung sind, wurde gestrichen.
- b) neue Definitionen eingeführt;
- c) „höchste Nennlast“ (en: maximum rated load) eingeführt;
- d) Abschnitt über Materialien und Aufbau neu aufgebaut;
- e) Anforderungen und Prüfverfahren zur Korrosionsbeständigkeit ergänzt;
- f) Überprüfung der Konstruktion aufgenommen;
- g) separate Beschreibung des Prüfmittels eingefügt;
- h) Status der Norm geändert, die Norm ist nun harmonisiert im Sinne einer Mandatierung unter der Europäischen Richtlinie 89/686/EWG.

Frühere Ausgaben

DIN EN 1497: 1996-06

Deutsche Fassung

**Persönliche Absturzschutzausrüstungen —
Rettungsgurte**

Personal fall protection equipment —
Rescue harnesses

Equipement de protection personnel contre les chutes —
Harnais de sauvetage

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 30. Juni 2007 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen.....	4
3 Begriffe	4
4 Anforderungen	6
4.1 Ergonomie	6
4.2 Materialien und Aufbau	6
4.3 Dynamische Belastbarkeit	7
4.4 Statische Belastbarkeit	7
4.5 Korrosionsbeständigkeit	7
4.6 Kennzeichnung und Information.....	7
5 Prüfverfahren	7
5.1 Überprüfung der Konstruktion	7
5.2 Prüfung der dynamischen Belastbarkeit.....	8
5.3 Prüfung der statischen Belastbarkeit.....	11
5.4 Prüfung der Korrosionsbeständigkeit.....	12
6 Kennzeichnung	12
7 Informationen des Herstellers	12
Anhang A (informativ) Wesentliche technische Änderungen zwischen dieser Europäischen Norm und der vorherigen Ausgabe EN 1497:1996	13
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EG-Richtlinie 89/686/EWG.....	14
 Bilder	
Bild 1 — Beispiel für einen Rettungsgurt.....	5
Bild 2 — Prüfverbindungsmitel für die Prüfung der dynamischen Belastbarkeit	8
Bild 3 — Bulinknoten.....	9
Bild 4 — Prüfung der dynamischen Belastbarkeit	10
Bild 5 — Prüfung der statischen Belastbarkeit	11

Vorwort

Dieses Dokument (EN 1497:2007) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 160 „Schutz gegen Absturz und Arbeitsgurte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Februar 2008, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Februar 2008 zurückgezogen werden.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EG-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EG-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

Anhang A enthält detaillierte Angaben zu wesentlichen technischen Änderungen zwischen dieser Europäischen Norm und der vorherigen Ausgabe: EN 1497:1996.

Dieses Dokument ersetzt EN 1497:1996.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Einleitung

Ein Rettungsgurt, der dieser Europäischen Norm entspricht, kann ausschließlich für Rettungszwecke bestimmt sein oder darf auch in die Konstruktion anderer Gurtarten zum persönlichen Absturzschutz integriert sein, z. B. in einen Auffanggurt.

Ein Rettungsgurt ist dazu vorgesehen, während der normalen Arbeitstätigkeit getragen zu werden.